

Fußballer zum Aufkleben

Riedberg Ab Oktober gibt es die Spieler des Sportclubs als Sticker für das erste Sammelalbum des Vereins

Die Fußballer des SC Riedberg gibt es künftig auch als Aufkleber. Ab Oktober werden Sammelalben und Sticker verkauft – die Verantwortlichen erhoffen sich damit noch mehr Identifikation mit dem Verein.

VON JUDITH DIETERMANN

Mit einem Ruck reißt Olaf Emmerich die Folie von der Zeitschrift und legt sie auf den Tisch. Ebenso wie fünf Stickertüten, jeweils fünf Aufkleber stecken in der Glitzertüte. Darauf abgebildet sind Fußballer des FC Iserlohn, von der Jugend bis zu den Senioren, auf der Titelseite der Hochglanz-Zeitschrift prangt das rot-weiße Logo des Clubs aus Nordrhein-Westfalen. Vorsichtig streicht Emmerich über das glatte Papier.

„Das sieht toll aus. Ich bin gespannt, wie es bei uns aussehen wird“, sagt der zweite Vorsitzende des SC Riedberg (SCR) und beginnt im Heft zu blättern. Schon vor einigen Monaten haben sich die Verantwortlichen des Sportclubs entschieden, ihre Fußballer zu Stickerstars zu machen. 650 kicken derzeit beim SCR – von den Bambinis bis zu den Alten Herren. Künftig wird sie es auch als Aufkleber zu kaufen geben, jeder von ihnen bekommt einen Platz in dem eigens für den SC Riedberg gestalteten Sammelalbum.

Heiß begehrt

„Das ist eine wirklich schöne Möglichkeit, unsere Spieler noch enger an den Verein zu binden“, ist der Vorsitzende Frank Weisske regelrecht begeistert von der Vorstellung, dass er künftig zu einem bei den Kids heiß begehrten Sticker werden kann.

Realisiert wird das Sammelalbum für den SC Riedberg von den „Stickerstars“, einem Unternehmen aus Berlin. Für den Verein selber ist das kostenlos, verkauft werden die

Sammelalben allerdings nur bei einem Kooperationspartner. Beim SC Riedberg ist das Edeka Georg in Oberursel-Weißkirchen. Im Oktober soll der Verkauf starten, zehn Wochen werden die Sammelalben und Aufkleber dann in dem Supermarkt angeboten. Bis dahin hat der Verein noch die Möglichkeit, Anzeigen im Heft zu verkaufen. „So verdienen wir auch noch etwas daran. Geld kann ein Sportverein ja immer gut gebrauchen“, weiß Olaf Emmerich.

Mädchen müssen warten

Aktuell stehen er und sein Vorstandskollege mit den Fußballspielern in regem Kontakt. Wer als Aufkleber im Sammelalbum landen möchte, muss ein entsprechendes Formular ausfüllen, das ist vor allem bei den Minderjährigen Kickern wichtig. Und davon gibt es reichlich – alleine 45 Bambinis spielen bei dem Sportverein am Riedberg. Deswegen muss der Club auch Abstriche machen, für die Mädchen ist in dieser Saison kein Platz im Album. „Wir machen das aber sicher noch ein zweites Mal. Es kommt jeder mal dran“, tröstet Frank Weisske.

Fünf Aufkleber verstecken sich in einem Stickerpäckchen, verkauft wird es für 80 Cent. Es gibt zudem ein Starter-Set mit einem Album und fünf Stickerpäckchen für insgesamt vier Euro. „Das Album wäre damit umsonst. Allerdings kann der Verein auch noch eine sogenannte Albumgebühr erheben. Da befinden wir uns mit den Riedbergern aber noch im Abstimmungsprozess“, erklärt Christian Temath von „Stickerstars“.

Dieser Prozess ist derzeit nicht die einzige Baustelle des Sportclubs, der in Gedanken schon bei der auf dem Riedberg ausbrechenden Sammelleidenschaft ist. „Haben wir früher nicht mal alle davon geträumt, wie Diego Maradonna und Zinedine Zidane in ein Sam-



FRANK WEISSKE

erster Vorsitzender

003

Auch der Vorstand des SC Riedberg wird für das Sammelalbum des SC Riedberg abgelichtet und als Aufkleber verkauft. Frank Weisske...

melalbum geklebt zu werden“, freut sich Olaf Emmerich schon auf die großen Augen – vor allem die der Kinder.

Deswegen plant der Verein schon jetzt eine Kinder-Tauschbörse, bei der die gesammelten Aufkleber der vergangenen Wochen dann einen neuen Besitzer finden können, bis das erste SC-Riedberg-Sammelalbum gefüllt ist.



OLAF EMMERICH

zweiter Vorsitzender

004

...und Olaf Emmerich machen den Anfang. Ihre Bilder zeigen, wie die Sammelbilder des SCR aussehen könnten. Fotos: Rainer Ruffer

Junger Sportclub mit mehr als 1200 Mitgliedern

Im März 2011 gegründet, hat der SC Riedberg in den vergangenen sechs Jahren ein rasantes Wachstum hingelegt. Über 1200 Mitglieder zählt der Verein derzeit, neun verschiedene Sparten liefern die unterschiedlichsten Angebote. Von

Basketball über Rugby bis hin zu Volleyball und Golf wird alles angeboten, was das Sportlerherz begehrt. Mit 650 Mitgliedern ist die Fußball-Sparte nicht nur im Verein selber sehr präsent. Mit mittlerweile über 30 Mannschaften nur

im Jugendbereich, ist der SC Riedberg zum drittgrößten Fußballverein in Frankfurt angewachsen.

Weitere Informationen, auch zum geplanten Sammelalbum gibt es im Internet unter www.scriedberg.de. *jdi*

Ferienprogramm wird fortgesetzt

Rödelheim. Auch in der dritten Ferienwoche geht das Programm auf dem Aktivspielplatz Zentmarkweg weiter. Von Montag bis Donnerstag hat die Fahrradwerkstatt geöffnet und lädt all diejenigen, die in den Sommerferien noch eine Fahrradtour unternehmen möchten und festgestellt haben, dass dazu das Fahrrad noch in Ordnung gebracht werden muss, zum gemeinsamen Schrauben in die Fahrradwerkstatt ein. Ein besonderer Höhepunkt versprechen außerdem die Crashgames und das Rödelheimer Stadtspiel zum Abschluss der Ferienprogrammaktionen zu werden. Die Ferienaktion organisiert der Raum, die Kinder- und Teenieinrichtung in der Rödelheimer Wolf-Heidenheim-Straße 7. Weitere Informationen dazu gibt es unter der Rufnummer 78 38 62 oder E-Mail an cyrrius-raum@t-online.de. *red*

Lustige Lieder über Gesundheit

Rödelheim. Conférencier und Sänger Hartmut Spannagel unterhält am Sonntag, 30. Juli, mit humorvollen und nachdenklichen Anmerkungen und Liedern rund um das Thema Gesundheit. Wohlfühlen ist Spannagels Devise und dazu gehört für ihn Musik, die er natürlich auch live anbieten wird. Zur Gitarre singt er Lieder und Balladen (auch zum Mitsingen) und rezitiert Texte von Heinz Ehrhard, Elke Heidenreich, Eckhart von Hirschhausen sowie Erich Kästner. Der Conférencier, aufgewachsen im Rheinland, bringt eine gute Portion rheinischen Humor mit. Der Eintritt ins Begegnungs- und Servicezentrum Auguste Oberwinter Haus in der Burgfriedenstraße 7 kostet 4 Euro – darin enthalten sind eine Tasse Kaffee oder Tee. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr, die Cafeteria ist schon ab 14 Uhr geöffnet. Kuchen und Kaltgetränke werden ebenfalls angeboten. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung unter der Rufnummer 78 00 26 gebeten. *red*

TABLET-SCHULUNG

Frankfurter

Neue Presse

Taunus ^{Hochtaunus} Kreisblatt Nassauische ^{Neue Presse} Zeitung

FIT AUF DEM TABLET MIT APP UND CO.!

DER FNP-EINSTEIGERKURS FÜR DIE GENERATION 60PLUS AM 26.07.2017

Lernen Sie in unserem Einsteigerkurs alles über die Nutzung von Tablets und über die digitale Ausgabe Ihrer FNP – exklusiv für die Generation 60plus.

Liebe Leserinnen und Leser,

wir machen Sie fit für die Digitalisierung! Lernen Sie die Funktionen und Vorteile eines Tablets kennen. Wir zeigen Ihnen leicht und verständlich, wie Sie Ihre FNP auch online lesen können.

- maximal 15 Teilnehmer
- erfahrene Trainer nehmen sich Zeit für Ihre Fragen
- Besichtigung des neuen Newsrooms mit dem stellvertretenden Chefredakteur Lutz Bernhardt

Freuen Sie sich auf einen spannenden Nachmittag!

26.07.2017, von 15.00 bis 18.00 Uhr
FNP, Frankenallee 71, 60327 Frankfurt
Teilnahmekosten: 35,00 Euro (inkl. MwSt.)

Wichtiges zur Anmeldung:

Bitte melden Sie sich unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse, Telefonnummer und E-Mail bis zum 19.07.2017 verbindlich bei uns an: Per Mail unter leserveranstaltungen@fnp.de oder telefonisch unter 069 7591-2174. Bitte überweisen Sie die Teilnahmekosten in Höhe von 35,00 Euro unter dem Verwendungszweck „Leserveranstaltung“ auf die folgende Bankverbindung: DE81 5001 0060 0051 1346 01

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen. Folgeveranstaltungen werden bei großer Nachfrage organisiert.



In Kooperation mit GRAVIS

Für die Dauer der Schulung stellen wir jedem Teilnehmer ein iPad zur Verfügung.

FNP-Tablet-Einsteigerkurs
 am 26.07.2017,
 von 15.00 bis 18.00 Uhr

Gleich anmelden!
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

leserveranstaltungen@fnp.de